

Pharma Consulting

Best  
practice

# Effizient mit Experten: Pharma- Produktion digitalisieren



Pharmaunternehmen, die ihre Produktion mit einem Manufacturing Execution System (MES) modernisieren wollen, stehen vor vielen Fragen. Die Beratungsexperten im Körper-Geschäftsfeld Pharma haben darauf die richtigen Antworten. Sie begleiten Unternehmen auf dem gesamten Weg – von der Auswahl des passenden MES über dessen Implementierung bis zum Betrieb im Produktionsalltag. Dabei legen sie Wert auf partnerschaftliche Zusammenarbeit und nachhaltige Kundenbeziehungen.



Fragt man Michael Völlinger, wie er seine Arbeit in einem Satz beschreiben würde, sagt er: „Ich finde das passende Produktionsleitsystem für meine Kunden, damit ihre Fertigung noch effizienter wird.“ Michael Völlinger arbeitet als Business Director Consulting im Geschäftsfeld Pharma des internationalen Technologiekonzerns Körper. Er und seine Kollegen kennen sich bestens mit den gängigen Manufacturing Execution Systemen (MES) auf dem Markt aus. Darüber hinaus sind sie auch mit den spezifischen Prozessen und Anforderungen der Pharma- und Biotechbranche vertraut und bringen dieses wertvolle Know-how in ihre Projekte mit ein. „Wir verfügen über mehr als 20 Jahre Erfahrung in diesem Bereich und wissen, dass die Integration eines MES für viele Unternehmen ein herausforderndes Projekt ist. Umso wichtiger ist es, dass sich diese hundertprozentig darauf verlassen können müssen, mit dem richtigen Projektpartner zusammenzuarbeiten“, sagt Michael Völlinger. Bei der Umsetzung spielen nicht nur planerische und technische Aspekte eine Rolle, sondern auch „weiche“ Faktoren.

#### **Datenbank statt Papierchaos**

Der Einsatz eines Manufacturing Execution Systems (MES) ist in der Pharma- und Biotechindustrie nahezu unerlässlich geworden. Komplexe Herstellervorgaben und Regularien zur

Produktqualität und -sicherheit machen es nötig, die herkömmlichen fehleranfälligen Dokumentations- und Freigabeprozesse auf Papierbasis zu ersetzen. „Durch ein MES werden diese Prozesse digitalisiert, wodurch sie sich einfacher protokollieren und gesetzeskonform dokumentieren lassen“, sagt Michael Völlinger. Außerdem fungiert das MES als übergeordnete Lösung, mit der die Produktion in Echtzeit gesteuert, überwacht und synchronisiert wird. „Unternehmen können dadurch große Datenmengen aus ihrer Fertigung sammeln. Diese Informationen lassen sich nutzen, um zahlreiche Prozesse zu analysieren und effizienter zu machen“, so der Berater. Bei der Auswahl und Integration eines solchen Leitsystems müssen jedoch viele Faktoren berücksichtigt werden, beispielsweise, welches MES am besten zu den individuellen Bedürfnissen passt, welches System die höchste Zukunftssicherheit bietet und wie der damit einhergehende Change-Prozesse so durchgeführt werden kann, dass alle Prozesse berücksichtigt und sämtliche Mitarbeiter einbezogen werden. Vor dem Hintergrund der Digitalisierung stellen sich darüber hinaus noch weitere Fragen, etwa zum Einsatz von Cloud-Lösungen, zu MES as a Service (MES aaS), zur agilen Projektentwicklung und zur Validierung dieser Pharma 4.0-Ansätze. Die Beratungsexperten aus dem Körper-Geschäftsfeld Pharma beantworten ihren Kunden auch solche komplexen Fragen.

#### **Präzise Prozessanalyse für maßgefertigte Lösungen**

Bei ihren Projekten verfolgen die MES-Spezialisten von Körper einen ganzheitlichen Ansatz: „Unsere Arbeit endet nicht mit der Auswahl des richtigen MES für den Kunden“, sagt Michael Völlinger. „Im Anschluss unterstützen wir ihn auch dabei, dieses erfolgreich zu implementieren, zu kalibrieren und im Produktionsalltag optimal zu nutzen.“ Bereits zu Beginn eines Projekts schaffen er und seine Kollegen dafür die richtige Grundlage, indem sie ein selbstentwickeltes Verfahren namens Process Landscape® nutzen. Mit dieser Software analysieren sie die Produktionsabläufe des Kunden, optimieren diese und bereiten sie für die digitale Transformation vor. Bei der Auswahl des richtigen MES achten die Experten darauf, dass das Leitsystem zur vorhandenen IT-Architektur des Kunden



**„Wir verfügen über mehr als 20 Jahre Erfahrung mit den gängigen Manufacturing Execution Systemen am Markt.“**

**Michael Völlinger**  
Business Director Consulting im  
Körper-Geschäftsfeld Pharma

passt, beispielsweise zum Enterprise-Resource-Planning-System (ERP). So stellen sie sicher, dass sich das MES später auch nahtlos in die Fertigung einfügt.

#### **Unterstützung beim Change-Prozess**

Bei der Einführung eines MES spielt neben den technischen Aspekten auch die menschliche Komponente eine große Rolle. „Durch ein solches Leitsystem verändern sich die Prozesse, weshalb man die Mitarbeiter in der Produktion am besten frühzeitig einbindet“, sagt Michael Völlinger. Auch um diese Themen kümmern sich die Spezialisten von Körber, beispielsweise durch den Aufbau eines Change-Management-Offices beim Kunden. „So erhält der Kunde Unterstützung bei kritischen Transferprozessen, beispielsweise beim Übergang von der papierbasierten Chargendokumentation in das Electronic Batch Recording“, so Völlinger. Der Projektplan folgt einem strukturierten Ablauf: Auf die Planungsphase folgt die Integrationsphase, welche Funktionstests, Trainings für die Mitarbeiter und Unterstützung beim Anlauf der umgestalteten Prozesse beinhaltet. Im Anschluss an die Integration sind Berater-Teams von Körber vor Ort, die den Betrieb des MES sicherstellen und so einen reibungslosen First- und Second-Level-Support gewährleisten.

#### **Nachhaltige Kundenbeziehungen und langjährige Kooperationen**

Unter den bisherigen Projektpartnern finden sich die Namen von internationalen Großkonzernen ebenso wie die von kleinen und mittelständischen Betrieben. „Die MES-Spezialisten von Körber haben mit Ihrer Expertise und Erfahrung unser Projekt erfolgreich geführt“, lautet so zum Beispiel das Fazit von Christian Pاونert, Leiter des CGS Managements beim Marktführer im pharmazeutischen Magnesiumsektor, Verla-Pharm. „Wir haben uns jederzeit gut aufgehoben gefühlt – auch in der Begleitung nach dem Go-Live.“ Die Zufriedenheit der Projektpartner lässt sich auch als Zahl ausdrücken: 97 Prozent der Neukunden setzen die Zusammenarbeit mit den MES-Spezialisten von Körber langfristig fort. Viele dieser Kooperationen bestehen zudem seit zehn Jahren oder länger.

#### **MES-Kompetenz und mehr**

Die Beratung zu Manufacturing Execution Systemen sowie deren Implementierung und Betrieb sind das Kerngeschäft der Beratungsexperten im Körper-Geschäftsfeld Pharma. Mit ihren Lösungen begegnen sie den typischen, komplexen Anforderungen der Pharmaindustrie wie der Validierung von IT-Systemen (CSV), den komplexen Anforderungen der Serialisierung und des Track & Trace, der Datenzusammenführung auf Basis von Enterprise Manufacturing Intelligence sowie den cGMP-Datenintegritätsanforderungen und den Anforderungen des Warehouse-Managements. Ergänzend dazu bieten die Experten aber auch spezielle Dienstleistungen an, beispielsweise die Implementierung von Pharma 4.0-Projekten. Dazu zählt beispielsweise die Nutzung aktueller Augmented Reality-Technologie, um Prozesse an den Linien zu unterstützen „Durch unsere komplementären Services decken wir den gesamten Bedarf der Kunden ab und liefern dabei alles aus einer Hand,“ sagt Michael Völlinger. Pharma- und Biotechunternehmen erhalten dadurch effiziente und nachhaltige Lösungen, mit denen sie auf Jahre hinaus sicher planen können.

#### **Körber – delivering the difference in pharma**



Wenn Sie mehr über das Beratungsangebot von Körber zu Manufacturing Execution Systemen (MES) erfahren möchten, kontaktieren Sie uns gern: [www.koerber-pharma.com/solutions/beratung](http://www.koerber-pharma.com/solutions/beratung)

# 97%

## der Kundenbeziehungen bleiben langfristig erhalten –

das ist das Ergebnis von fachlicher Kompetenz, verlässlicher Umsetzung und kundennahem Auftreten.



# Wir sind an Ihrer Seite

Wo auch immer sich Ihr Unternehmen befindet – unsere lokalen Pharma-Experten unterstützen Sie auf der ganzen Welt.



## Über Körber

Der Körber-Konzern wird von unseren rund 10'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in aller Welt geprägt. Unsere Aktivitäten erstrecken sich auf fünf Geschäftsbereiche, in denen wir unternehmerisches Denken in Kundenerfolge umsetzen und den technologischen Wandel gestalten. Jeder Geschäftsbereich entwickelt Produkte, Dienstleistungen und Prozesse, die begeistern und die die sich wandelnden Marktanforderungen berücksichtigen. Das Fachwissen und die Leidenschaft unserer Mitarbeitenden in Verbindung mit unserem unbedingten Kundenfokus sind der Schlüssel zu unserem Erfolg. Wir bauen zunehmend auf Ökosysteme, die die Herausforderungen von heute und morgen lösen. Die [Körber AG](#) ist die Holdinggesellschaft des Körber-Konzerns. Wir sind die Heimat für Unternehmer – und setzen unternehmerisches Denken in Erfolg für unsere Kunden um.

## Delivering the difference in pharma

Im Körber-Geschäftsfeld Pharma machen wir entlang der gesamten Pharma-Wertschöpfungskette den entscheidenden Unterschied, indem wir ein einzigartiges Portfolio aus integrierten Lösungen bieten. Ausgehend von der fundierten Erfahrung in den Bereichen Beratung, Inspektion, Transportsysteme, Verpackungsmaschinen und -materialien, Track & Trace und Software, verstehen wir die Herausforderungen in Pharmaprozessen und -regulierung, denen unsere Kunden jeden Tag gegenüberstehen. Für sie haben wir die richtigen Lösungen, um das gesamte Potenzial globaler Pharma- und Biotech-Produktionen zu erschließen.

Körber Medipak Systems GmbH  
Anckelmannsplatz 1  
20537 Hamburg  
040 - 21107-05  
info@koerber-pharma.com  
[koerber-pharma.com](http://koerber-pharma.com)